

Erste Prüfungen durchgefallen, dann Pause wegen Elternzeit

Beitrag von „Marilyn“ vom 19. Januar 2023 12:37

Also es war tatsächlich so, dass ich zuvor das Ref mit einem Kind im Vollzeit absolviert hatte und auch da Unterstützung durch Mann hatte. Er hatte damals tatsächlich seinen Beruf in Teilzeit gemacht. Er hat den Job gewechselt, nun ist es halt nicht mehr möglich und wir sind umgezogen, wo die Betreuung halt schlechter aussieht. Eine Tagesmutter ist nicht das Problem und muss eh organisiert werden, da ich sonst ja nicht mal die Seminare nachmittags, abends besuchen könnte.

Mir geht eher die Angst des zweiten Versagens rum.

Kaum Zeit für die Prüfung. Innerhalb 3 Monate wäre die erste Wiederholungsprüfung, da lernt man eigentlich noch die neue Schule und Klasse kennen und muss sofort bei Beginn sich ans Papier setzen, damit es nicht in Grütze endet...

Dann nach 3 Monaten dasselbe noch einmal bei dem anderen Fach und einer anderen Schule.

Ich hab sehr viel Respekt davor. Gut finde ich trotzdem den Schulwechsel, da vorher zu viel passiert ist. Mein Mentor (pensionierter Lehrer) hatte es mir schwer gemacht und war sehr wenig hilfreich, da er meine Klassen aufgrund der Schwangerschaft übernehmen musste....